

Entwurf einer Gliederung für ein "DINI-Positionspapier zur Harmonisierung des spartenübergreifenden Informationsaustausches auf Basis von ORCID"

Inhalt

1. Über DINI
2. Zusammenfassung / Executive Summary
3. Über dieses Papier
 - a. Genese und Ziel des Positionspapiers
4. Notwendigkeit einer Autorenidentifikation
 - a. wissenschaftspolitisch
 - i. Forschungsberichterstattung (Kerndatensatz Forschung)
 - ii. European Open Science Cloud
 - iii. Open Science Policy Platform
 - b. strategisch
 - i. Verlage
5. Herausforderungen der Autorenidentifikation im wissenschaftlichen Publikationsprozess für

Kurzer Einleitungsabsatz (subsumiert die Herausforderungen und leitet auf die folgenden Unterkapitel hin - 4-5 Sätze)

- a. Wissenschaftler/-innen
 - i. Eindeutige Zuordenbarkeit von Werken zur / zum Autor/-in
 1. Namensgleichheit
 2. Unterschiedliche Ansetzungen
 3. Namensänderungen
 4. ggf. Geschlechtsänderung
 - ii. (persönliche) Publikationsliste
 1. Reputation
 2. Dokumentation
 - iii. Mehrarbeit bei Institutionswechsel
- b. Wissenschaftliche Einrichtungen
 - i. Erfassung von Publikationen/Werken
 1. Autorenidentifikation
 2. Affiliationszuordnung
 - ii. Reporting

- c. Verlage
 - i. Eindeutige Identifizierung
 - ii. Zuordnung Affiliation
- d. Forschungsförderer
 - i. Eindeutige Zuordnung von Antragstellern bei Projekten
- 2. Einführung in ORCID
 - a. Beschreibung des Dienstes
 - i. Historie und Entwicklung von ORCID
 - 1. Governance
 - 2. Nachhaltigkeit
 - b. Abgrenzung
 - i. Allgemein / zu Social Media
 - ii. ORCID und andere Persistent Identifier
 - 1. DOI
 - 2. GND
 - 3. Organizational Identifier
 - c. Juristische Aspekte von ORCID
 - i. Datenschutzrechtliches Gutachten
 - d. Verbreitung
 - i. ORCID iDs
 - ii. Verlage
 - iii. Förderer
 - iv. Mitglieder
 - e. Lücken / Desiderate
 - i. Angabe von Affiliationen
 - ii. Datenqualität
 - f. Welche Plattformen verbreiten / unterstützen ORCID
 - i. ORCID enabled Systems, Repositories, FIS, publishing Systeme.
exemplarisch
- 3. Lösungsansätze und Nutzen der Autorenidentifikation mittels ORCID für ...

Kurzer Einleitungsabsatz (subsumiert die Herausforderungen und leitet auf die folgenden Unterkapitel hin - 4-5 Sätze)

- a. Wissenschaftler/-innen
 - i. Erleichterung bei der Eingabe von Daten in Submission-Formularen
 - ii. Hoheit über eigene Daten
 - iii. Mandatierung von Trusted Parties
- b. Wissenschaftliche Einrichtungen
 - i. Authentifizierung als ersten Schritt zur Integration

- ii. Datenschutzrechtliche Belange
 - iii. Kuratierung von ORCID records durch die Einrichtung als neuer Service
 - iv. Ressourcenschonung durch
 - 1. automatisierte Publikationsmeldungen
 - 2. Erstellung von Reports / Publikationslisten der Einrichtung
 - c. Verlage
 - i. OJS...
 - ii.
 - iii.
- 2. Technische Aspekte der Integration von ORCID
 - a. API-Nutzung
 - b. Export aus Repositorien über OAI-PMH
 - c. ORCID-Integration für Plattformen (EPrints, DSpace, DSpace-CRIS, OPUS)
 - d. Metadaten
- 3. Ausblick
 - a. Visionen
- 4. Anhang
 - a. Best-Practice-Integrationen von ORCID in Deutschland (Auswahl)
 - i. Wissenschaftliche Einrichtungen
 - ii. Verlage
 - b. Literaturhinweise (Auswahl)
 - c. Glossar mit Linkliste
- 5. Aufnahmeantrag für die Mitgliedschaft in DINI e.V.